

Arbeitsblatt zur Wanderausstellung „Hummeln – sympathische Brummer“ für Volksschule

**Herzlich Willkommen zur Wanderausstellung „Hummeln“ des
NATURSCHUTZBUNDES Oberösterreich!**

**Du kannst alle Fragen dieses Arbeitsblattes leicht beantworten, wenn du dir die
Texte der Ausstellung genau durchliest.
Viel Spaß!**

Name:

Wie viele Hummelarten gibt es in Österreich?



35

123

681

Was fressen Hummeln?

Hummeln sammeln N und P n.

**Bitte kreuze die richtigen Antworten an.
(Ein kleiner Tipp – drei Antworten sind richtig.)**

- Hummeln sind eifrige Blütenbesucher und bestäuben dabei die Blüten.
- Hummeln leben solitär, also einzeln.
- Hummeln können mit ihrem Giftstachel stechen, benutzen diesen aber kaum.
- Hummeln leben sozial und in Völkern.
- Hummeln können nicht stechen, beißen dafür aber kräftig mit ihren Mundwerkzeugen.



Lückentext: Wie ziehen Hummeln ihren Nachwuchs groß?

Nachdem sich die Hu . . . elkö im F . ü eine Nestkugel gebaut hat, fertigt sie aus W ein erstes H ö und füllt es mit Nektar – von diesem Proviant zehrt sie während der folgenden Tage. Dann legt sie die E . . . auf den gesammelten P vorrat, deckt diesen mit Wachs ab und bebrütet sie mit ihrer Kö ä . . e. Sobald der Vorrat verzehrt ist, beißt sie das Wachs auf und füttert die L durch die Öffnung. Sind die ersten A innen geschlüpft, kümmern diese sich um die Aufzucht.



Warum heißen einige Hummelarten Schmarotzer- oder Kuckuckshummeln? Kreuze bitte die richtige Antwort an:

- Diese Hummelarten werden besonders gerne vom Kuckuck gefressen.
- Sie legen ihre Eier - wie der Kuckuck – in fremde Hummelnester und lassen ihren Nachwuchs von den Arbeiterinnen anderer Hummelarten aufziehen.
- Sie sind ähnlich gefärbt wie der Kuckuck.

Nenne fünf Pflanzen, an denen Hummeln besonders gerne naschen und mit denen man daher Hummeln auch gut fördern kann:

-
-
-
-
-

